



Prüfbericht Nr. / *Test Report No.*: 23-00154-CP-BWG-01
Hersteller / *Manufacturer*: Seikel GmbH
Typ / *Type*: 10720000

Seite / *Page* 1 von/of 6

TEILEGUTACHTEN

Nr. 23-00154-CP-BWG-01

über die Vorschriftsmäßigkeit eines Fahrzeuges bei bestimmungsgemäßem Ein- oder Anbau von Teilen gemäß § 19 Abs. 3 Nr. 4 StVZO

für das Teil / den Änderungsumfang : Fahrwerksbauteile zur Höherlegung des Fahrzeugaufbaus um ca. 50 mm

vom Typ : 10720000

des Herstellers : Seikel GmbH
Industriestr. 5
D - 63579 Freigericht Altenmittlau

für das Fahrzeug : VW Amarok / Ford Ranger

0. Hinweise für den Fahrzeughalter

Unverzügliche Durchführung und Bestätigung der Änderungsabnahme:

Durch die vorgenommene Änderung erlischt die Betriebserlaubnis des Fahrzeuges, wenn nicht unverzüglich die gemäß StVZO § 19 Abs. 3 vorgeschriebene Änderungsabnahme durchgeführt und bestätigt wird oder festgelegte Auflagen nicht eingehalten werden!

Nach der Durchführung der technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage des vorliegenden Teilegutachtens unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer einer Technischen Prüfstelle oder einem Prüfenieur einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Durchführung und Bestätigung der vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

Einhaltung von Hinweisen und Auflagen:

Die unter III. und IV. aufgeführten Hinweise und Auflagen sind dabei zu beachten.

Mitführen von Dokumenten:

Nach der durchgeführten Abnahme ist der Nachweis mit der Bestätigung über die Änderungsabnahme mit den Fahrzeugpapieren mitzuführen und zuständigen Personen auf Verlangen vorzuzeigen; dies entfällt nach erfolgter Berichtigung der Fahrzeugpapiere.

Berichtigung der Fahrzeugpapiere:

Die Berichtigung der Fahrzeugpapiere durch die zuständige Zulassungsbehörde ist durch den Fahrzeughalter entsprechend der Festlegung in der Änderungsabnahme zu beantragen. Weitere Festlegungen sind der Bestätigung der ordnungsgemäßen Änderung zu entnehmen.



Prüfbericht Nr. / Test Report No.: 23-00154-CP-BWG-01
Hersteller / Manufacturer: Seikel GmbH
Typ / Type: 10720000

Seite / Page 2 von/of 6

I. Verwendungsbereich

Fahrzeughersteller:	Typ:	kW-Bereich	Gen.-Nr.:	Bezeichnung:
Ford (AUS)	2 AB	125 – 177	e5*2007/46*0080*-- ab Nachtrag 09	Ranger 4x4
VW (D)	T1	125 – 177	e5*2018/858*00042*--	Amarok 4x4

Einschränkung zum Verwendungsbereich:

Nicht zulässig für Fahrzeuge mit der Serienbereifung 285/70R17 ! (Raptor)

- Zulässige Achslast an der Vorderachse:
- Zulässige Achslast an der Hinterachse:

Serie
Serie



Prüfbericht Nr. / Test Report No.: 23-00154-CP-BWG-01
 Hersteller / Manufacturer: Seikel GmbH
 Typ / Type: 10720000

Seite / Page 3 von/of 6

II. Beschreibung des Änderungsumfanges

Die Höherlegung des Fahrzeuges erfolgt durch die Verwendung geänderter Fahrwerksteile. Der Wert der Aufbauhöherlegung wurde an einem Prüffahrzeug ermittelt. Aufgrund fahrzeugspezifischer Toleranzen und unterschiedlicher Fahrzeugausführungen kann die tatsächliche Höherlegung im Einzelfall abweichen.

Der Einbau erfolgt entsprechend den mitgelieferten Montageanleitung nach den Angaben des Fahrzeugherstellers. Dabei dürfen die serienmäßigen Endanschläge, sofern nicht anders in diesem Gutachten gefordert, nicht verändert werden.

Typ	10720000	
	Vorderachse	Hinterachse
Art	Schraubenfeder (Federstahl)	Blattfeder (Federstahl)
Kennzeichnung	Serie	Serie + 10720100 ww. Serie + 10720103
		Die Höherlegung erfolgt mittels Distanzplatte zwischen unterer Blattfeder und Achsrohr mit Höhe: 30mm (10720100) ww. 50mm (10720103)
	Vorderachse	Hinterachse
Federteller	10720105	-
Federbügel	-	10720050
Dämpferelement	Vorderachse	Hinterachse
	10720106	10720107
Zusätzliche Umrüstung	Vorderachse	Hinterachse
	-	ww. Verbau Distanzstück Halter Höhensensor 10720104



Prüfbericht Nr. / *Test Report No.*: 23-00154-CP-BWG-01
Hersteller / *Manufacturer*: Seikel GmbH
Typ / *Type*: 10720000

Seite / *Page* 4 von/of 6

III. Hinweise zur Kombinierbarkeit mit anderen Bauteilen

1. Sonderrad/Reifen-Kombinationen sind zulässig, wenn deren Verwendung an o.g. Fahrzeugen mit serienmäßigen Fahrwerkteilen durch Gutachten nachgewiesen wird.
2. Beim Anbau einer Kupplungskugel mit Halterung ist auf die vorgeschriebene Höhe der Kugel über der Fahrbahn zu achten (siehe Anlage 1). Dieser Wert ist bei der Abnahme zu überprüfen.

IV. Hinweise und Auflagen

1. Am umgerüsteten Fahrzeug sind die Spur- und Sturzwerte entsprechend den Herstellerangaben neu einzustellen. Eine Bestätigung ist vorzulegen.
2. Bei maximaler Ausfederung des Fahrzeuges dürfen die Fahrwerkfedern in axialer Richtung kein Spiel haben. Beim anschließenden Einfedern müssen die Federn ihre vorgegebene Lage wieder einnehmen.
3. Nachfolgend aufgeführte Anbauhöhen sind zu überprüfen (s. Anlage 1):
 - Beleuchtungseinrichtungen nach ECE-R48
 - Kennzeichen nach § 10 FZV
 - Anhängerkupplung nach 94/20/EG Anh.7
 - Hinterer Unterfahrschutz nach ECE R58
4. Die Fahrzeughöhe ist neu festzulegen.
5. Die Scheinwerfer sind gemäß Herstellerangaben neu einzustellen.
6. Durch den Umbau betroffene Fahrassistenzsysteme sind gemäß Herstellerangaben erforderlichenfalls neu zu kalibrieren.
7. Die für serienmäßige Fahrzeuge mögliche Montage von Schneeketten an den Antriebsrädern wird durch die Höherlegung nicht eingeschränkt. Bei Verwendung von nicht serienmäßigen Rädern und Reifen sind die im jeweiligen Gutachten genannten Auflagen und Hinweise zu beachten.
8. Auf den einwandfreien Zustand der Zusatzfederelemente (Druckanschläge) ist zu achten, ansonsten sind diese zu ersetzen.



Prüfbericht Nr. / *Test Report No.:* 23-00154-CP-BWG-01
Hersteller / *Manufacturer:* Seikel GmbH
Typ / *Type:* 10720000

Seite / *Page* 5 von/of 6

Berichtigung der Fahrzeugpapiere:

Eine Berichtigung der Fahrzeugpapiere ist erforderlich, aber zurückgestellt.

Sie ist der zuständigen Zulassungsbehörde bei deren nächster Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch den Fahrzeughalter zu melden.

Folgendes Beispiel für die Eintragung wird vorgeschlagen:

Feld:	Bezeichnung/Anmerkung	Eintragung:
20	Höhe min/max	Fzhöhe ist neu festzulegen ***
22	Bemerkungen u. Ausnahmen, Auflagen	M. FW-HOEHERLEG UM 50 MM D. FA. SEIKEL GMBH VO. DURCH FEDERTELLER KENZ.: 10720105 IVM. STOSSD. KENZ.: 10720106 U.HINT. DURCH DISTSTÜCK ZW. UNT.BLATTFEDER U.ACHSROHR KENZ.: 10720100 IVM. STOSSD. KENZ.: 10720107***

V. Prüfgrundlagen und Prüfergebnisse

1 Verwendungs- und Anbauprüfung:

Die Prüfungen wurden gemäß des VdTÜV-Merkblatts 751 "Begutachtung von baulichen Veränderungen am PKW und PKW-Kombi (Stand 04.2021) unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit" in Verbindung mit VdTÜV-Merkblatt 744 „Prüfung von äußeren Fahrzeugteilen an Kraftfahrzeugen der Klassen M1 und N1“ (Stand 07/2012) durchgeführt. Bei Verwendung der beschriebenen Fahrzeugteile in Verbindung mit verschiedenen, serienmäßigen Rad/Reifenkombinationen wurde kein kritischer Fahrzustand festgestellt. Kriterien des Fahrkomforts waren nicht Gegenstand der Begutachtung.

Insbesondere wurden folgende Prüfungen durchgeführt:

Fußgängerschutzprüfung gem.VO (EU) 2021/535/XII bzw. ECE-R127

2 Festigkeitsnachweis:

Ausreichende Betriebsfestigkeit der Fahrwerkskomponenten wurde nachgewiesen. Die Einfederkennlinie wurde aufgenommen. Die Grenzfederate wurde nicht überschritten.

3 Achsmesswerte:

Das Prüffahrzeug wurde bis zu den zulässigen Achslasten beladen. Hierbei lagen die gemessenen Sturzwerte, bezogen auf die Reifentragfähigkeit, innerhalb des zulässigen Bereiches.

VI. Anlagen

Anlage 1 Maße

Anlage 2 Montageanleitung (10 Seiten)

Prüfbericht Nr. / *Test Report No.:* 23-00154-CP-BWG-01
Hersteller / *Manufacturer:* Seikel GmbH
Typ / *Type:* 10720000

Seite / *Page* 6 von/of 6

VII. Schlussbescheinigung

Es wird bescheinigt, dass die im Verwendungsbereich beschriebenen Fahrzeuge nach der Änderung und der durchgeführten und bestätigten Änderungsabnahme unter Beachtung der in diesem Teilegutachten genannten Hinweise / Auflagen insoweit den Vorschriften der StVZO in der heute gültigen Fassung entsprechen.

Der Hersteller Seikel GmbH hat den Nachweis (Reg. – Nr. 73 102 2046 / TÜV Hessen) erbracht, dass er ein Qualitätssicherungssystem gemäß Anlage XIX, Abschnitt 2 StVZO unterhält.

Das Teilegutachten umfasst die Blätter 1 – 6 zuzüglich der unter VI. aufgeführten Anlagen und darf nur im vollen Wortlaut vervielfältigt und weitergegeben werden.

Das Teilegutachten verliert seine Gültigkeit bei technischen Änderungen am Fahrzeugteil oder wenn vorgenommene Änderungen an dem beschriebenen Fahrzeugtyp die Verwendung des Teiles beeinflussen sowie bei Änderung der gesetzlichen Grundlagen.

Das Teilegutachten ist nur für Teile gültig, die unter gültigen Zertifizierungen/Verifizierungen hergestellt wurden.



The image shows a circular blue stamp from TÜV SÜD Auto Service GmbH. The stamp contains the text 'Technischer Dienst / Technical Service' at the top, 'TÜV SÜD' in the center, and 'TÜV SÜD Auto Service GmbH' at the bottom. The number '042' is also visible. A blue ink signature is written across the stamp.

Dipl.Ing. (FH) Sven Thomas
Sachverständiger
Prüflabor DIN EN ISO/IEC 17025
München, den 18.06.2025

Anlage 1

Maße:

1 Beleuchtungseinrichtungen:

Art der Beleuchtungseinrichtung	Höhe über Fahrbahn in mm	
	max.	min.
Abblendlicht	1200	500
Begrenzungsleuchte	1500	350
Fernlicht	--	--
Nebelscheinwerfer	800*	250
Fahrtrichtungsanzeiger (v/h)	1500	350
Fahrtrichtungsanzeiger (seitl.)	1500	350
Parkleuchte	1500	350
Rückfahrcheinwerfer	1200	250
Bremsleuchte	1500	350
Schlußleuchte	1500	350
Nebelschlußleuchte	1000	250
Rückstrahler (nicht dreieckig)	900	250
Tagfahrleuchte	1500	250

Werte entsprechen 76/756 EWG, bzw. ECE-R48, bzw. §§50-54 StVZO

Werte für sichtbare, leuchtende Fläche

Fahrzeugklasse M1

*nicht höher als Abblendlicht

2. Kennzeichenhöhe:

Mindesthöhe des amtlichen Kennzeichens (Unterkante) bei Leergewicht:

- vorne: 200 mm
- hinten: 300 mm

3. Kupplungskugel:

Abstand Kupplungsmitte-Fahrbahn

bei zul. Gesamtgewicht:

- min.: 350 mm
- max.: 420 mm

Werden diese Werte nicht eingehalten, so ist die Anhängelast in den Fahrzeugpapieren zu streichen (Gilt nicht für Fahrzeuge der Klasse M1G/N1G)

4. Unterfahrschutz:

Abstand der Unterkante des hinteren Unterfahrschutzes vom Boden bei unbeladenem Fahrzeug über seine gesamte Breite:

550 mm

5. Bodenfreiheit:

Mindestbodenfreiheit zu:

- formfesten Teilen: 80 mm
- formelastischen Teilen: 70 mm



Prüfbericht Nr. / *Test Report No.:* 23-00154-CP-BWG-01
Hersteller / *Manufacturer:* Seikel GmbH
Typ / *Type:* 10720000

Seite / *Page* 1 von/of 6

Component Expert Report

No. 23-00154-CP-BWG

(translated from the german report with the same number)

on vehicle conformance to regulations in cases involving installation or fitting of components as provided for in Article 19, (3) paragraph 4, StVZO

Component/scope of modification : Suspension parts to lift the vehicle body by approx. 50mm

Type : 10720000

Manufacturer : Seikel GmbH
Industriestr. 5
D - 63579 Freigericht Altenmittlau

Vehicle : VW Amarok / Ford Ranger

0. Information for the vehicle holder

Immediate acceptance test for the modification and confirmation thereof:

The modification renders the vehicle's type approval invalid unless an acceptance test as stipulated in Article 19, (3) StVZO is carried out and confirmed without delay and the specified requirements are satisfied!

On completion of the technical modification, the vehicle, together with this component expert opinion, must be presented immediately to an officially authorized expert or inspector of a Technical Inspectorate or a test engineer from an officially recognized testing and inspection organization, who must carry out and confirm the stipulated acceptance test for the technical modification.

Satisfaction of recommendations and requirements:

In this context, the recommendations and requirements listed under III. must be observed.

Carrying documents:

After the acceptance test has been performed, the certificate of acceptance for the technical modification must be carried together with the vehicle documents and presented to competent persons on request. Once the vehicle documentation has been amended, this requirement no longer applies.

Amendment of vehicle documentation:

As laid down in the certificate confirming that the modification conforms with the regulations, the vehicle owner must apply for amendment of the vehicle documents (vehicle registration document and vehicle identification card, type approval as per Article 18, (5) StVZO or trailer register as the case may be registration certificate part 1 and 2) by the competent vehicle-registration authority.

Additional requirements are likewise laid down in the above certificate.



Prüfbericht Nr. / *Test Report No.:* 23-00154-CP-BWG-01
Hersteller / *Manufacturer:* Seikel GmbH
Typ / *Type:* 10720000

Seite / *Page* 2 von/of 6

I. Range of application

Manufacturer:	Type:	Engine power in kW:	Approval no.	Commercial name:
Ford (AUS)	2 AB	125 – 177	e5*2007/46*0080*-- from supplement 09	Ranger 4x4
VW (D)	T1	125 – 177	e5*2018/858*00042*--	Amarok 4x4

Restrictions to field of use:

Not applicable for vehicles with series tyres 285/70R17 ! (Raptor)

- **Permissible front axle load:**
- **Permissible rear axle load:**

original equipped
original equipped



Prüfbericht Nr. / Test Report No.: 23-00154-CP-BWG-01
 Hersteller / Manufacturer: Seikel GmbH
 Typ / Type: 10720000

Seite / Page 3 von/of 6

II. Description of the scope of modification

Vehicle lift is effected by using different types of suspension parts. The extent of the vehicle lift was measured on a test vehicle. Due to vehicle-specific tolerances and various vehicle models, actual lift may differ from case to case.

Installation is effected with the supplied installation manual and in line to vehicle manufacturer's specifications. In this context, standard bump stops must not be changed.

Type	10720000	
	Front axle	Rear axle
Type	Coil spring (spring steel)	Leaf spring (spring steel)
Identification	Series	Series + 10720100 optional Series + 10720103
		The vehicle lift is generated via spacer between lower leaf spring and axle tube in height: 30mm (10720100) opt. 50mm (10720103)
	Front axle	Rear axle
Spring Seat	10720105	-
Spring U-bolt	-	10720050
Damper element	Front axle	Rear axle
	10720106	10720107
Additional conversion	Front axle	Rear axle
	-	Optional mounting of a spacer for height sensor bracket No. 10720104



Prüfbericht Nr. / *Test Report No.:* 23-00154-CP-BWG-01
Hersteller / *Manufacturer:* Seikel GmbH
Typ / *Type:* 10720000

Seite / *Page* 4 von/of 6

III. Information about the possibility of combination with other components

1. Custom wheel/tyre combinations are permitted if their use on the above-mentioned vehicles together with standard suspension parts is verified by an expert certificate.
2. When fitting a trailer hitch ball plus fixture care must be taken to ensure that the ball is at the stipulated height above the road (see Annex 1). Correct height of the trailer hitch ball must be verified in the acceptance test.

IV. Recommendations and requirements

1. The track and camber settings of the modified vehicle must be re-adjusted in line with the manufacturer's specifications. A confirmation must be submitted.
2. At maximum deflection, the suspension springs must be free from axial play. During subsequent compression, the springs must return to their pre-set position.
3. The height of installation of the following devices must be verified (see Annex 1):
 - Lighting and light signalling devices as per ECE-R48
 - License plates as per Article 10 FZV
 - Trailer coupling devices as per 94/20/EC Annex 7
 - Rear underrun protection device as per ECE-R58
4. Vehicle height must be re-defined.
5. The headlights must be re-adjusted in line with the manufacturer's specifications.
6. Driver assistance systems affected by the modification shall be re-calibrated, according to the manufacturer's instructions, if necessary.
7. Fitting of snow chains on the drive wheels, which is possible on standard vehicles, is not restricted by the lift. If custom wheels and tyres are used, the recommendations and requirements outlined in the respective expert report must be observed.
8. Care must be taken to ensure that the secondary spring elements (pressure stops) are in perfect conditions, otherwise they must be replaced.



Prüfbericht Nr. / Test Report No.: 23-00154-CP-BWG-01
Hersteller / Manufacturer: Seikel GmbH
Typ / Type: 10720000

Seite / Page 5 von/of 6

Amendment of vehicle documentation:

Amendment of vehicle documentation is necessary but has been postponed.
The vehicle holder must inform the competent licensing authority thereof when the latter next deals with the vehicle documentation.
The following entry is recommended:

Number:	Description	Entry:
20	Height	<i>Vehicle height must be redefined ***</i>
22	Comments	CHASSIS LIFT OF ABOUT 50 MM BY FA. SEIKEL GMBH FRONT BY SPRING SEAT TYPE: 10720105 WITH SHOCKABSORBER TYPE: 10720106 AND REAR BY SPACERS BETWEEN LOWER LEAF SPRING AND AXLE TUBE TYPE: 10720100 WITH SHOCKABSORBER 10720107***

V. Test basis and results

1 Testing the modification in situ:

Testing was conducted as outlined in VdTÜV Code of Practice 751 Inspection of structural modifications on cars and estate cars (as at 04.2021) under special consideration of operational strength.

No critical driving condition was determined when the described vehicle components were used in connection with various standard wheel/tyre combinations. Criteria pertaining to driving comfort were not assessed.

2 Strength test:

Sufficient operational strength of the chassis components was verified. The deflection characteristic was recorded. The spring rate limit was not exceeded.

3 Measured axle values:

The test vehicle was loaded up to the permissible axle load. The measured camber in relation to the load carrying capacity of the tyres was within the permissible range.

VI. Annexes

- Annex 1 Dimensions
- Annex 2 Mounting instruction (10 Pages)



Prüfbericht Nr. / *Test Report No.:* 23-00154-CP-BWG-01
Hersteller / *Manufacturer:* Seikel GmbH
Typ / *Type:* 10720000

Seite / *Page* 6 von/of 6

VII. Final confirmation

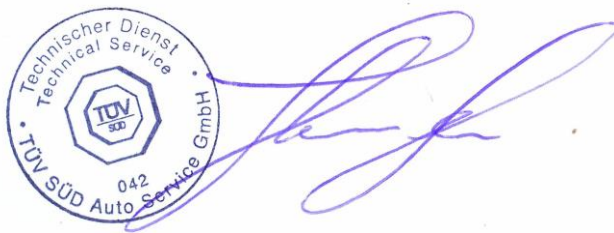
It is hereby confirmed that, after completion of modification and after completion and confirmation of acceptance testing, the vehicles specified in the scope of application comply with the currently valid StVZO provisions provided the recommendations and requirements outlined in this component expert report are observed.

The manufacturer Seikel GmbH has proved (reg. No. 73 102 2046 / TÜV Hessen) that it maintains a quality assurance system in line with StVZO, Annex XIX, Section 2.

The component expert report covers pages 1 – 6 plus any Annexes listed under Section VI and may only be copied or disclosed in full.

The component expert report will become invalid upon technical modification of the component or upon technical modification of the described vehicle type affecting use of the component or upon amendments to the legal basis.

The component expert Report is only valid for items, that have been produced with a valid certification/verification concerning a quality assurance system in line with StVZO, Annex XIX, Section 2.



Dipl.Ing. (FH) Sven Thomas
Technical Expert
Prüflabor DIN EN ISO/IEC 17025
Munich, 18.06.2025



Prüfbericht Nr. / Test Report No.: 23-00154-CP-BWG-01
 Hersteller / Manufacturer: Seikel GmbH
 Typ / Type: 10720000

Seite / Page 1 von/of 1

Annex 1

Dimensions:

1 Lighting and light signalling devices:

Type of lighting and light signalling device	Height above ground in mm	
	max.	Min.
Dipped beam headlamp	1200	500
Front position (side lamp)	1500	350
Main beam headlamp	--	--
Front fog lamp	800*	250
Direction indicator lamp (f/r)	1500	350
Direction indicator lamp (side)	1500	350
Parking lamp	1500	350
Reversing lamp	1200	250
Stop lamps	1500	350
Rear position (side) lamp	1500	350
Rear fog lamp	1000	250
Reflex reflector (not triangular)	900	250
Daytime running lamp	1500	250

Values correspond to 76/756 EEC, and/or ECE-R48, and/or Articles 50-54 StVZO

Values for visible, illuminated areas

Vehicle category M1; N1, M1G und N1G

*not higher than dipped beam headlamp

2 Height of license plate:

Minimum height of official license plate (bottom edge) on unladen car:

- front: **200 mm**
 - rear: **300 mm**

3 Trailer hitch ball:

Distance of centre of trailer hitch ball to road
 at permissible total weight:

- min.: **350 mm**
 - max.: **420 mm**

If these values are not observed, towing capacity must be deleted from vehicle documentation.
 (Not valid for vehicles class M1G/N1G)

4. Rear underrun protection system:

Distance between lower edge of the rear underrun protection system an ground by unladen ve-
 hicle over the whole with: **550 mm**

5 Ground clearance:

Minimum ground clearance: - non-deformable components: **80 mm**
 - deformable components: **70 mm**